

# **Zirkuspädagogische Projekte für Väter und Kinder in der Kindertagesstätte / im Familienzentrum**

Mustertexte

## **Halbtagesprojekte für Männer und Kinder ab vier Jahren:**

### **Grundsätzliches:**

„Mama hat frei – Papa darf spielen“ – ein wichtiger Hinweis:

Um die Vater-Kind-Beziehung zu stärken, sollten die Mütter erst um ... zur kleinen Demonstration kommen, das Projekt sollte bis dahin absolut „frauenfrei“ sein.

Alleinerziehende Mütter, die ihrem Kind die Teilnahme an einem „Väter-Kinder-Projekt“ ermöglichen wollen, sollten als männliche Begleitung einen Großvater, einen Paten-Onkel, einen Nachbarn oder einen großen Freund anmelden.

## **Von der Oströmischen Gallionsfigur bis zur großen Heinrichspyramide**

Akrobatik mit Kindern ab 4 Jahren

Turnen auf dem Papa? Kinder finden Akrobatik spannend – vor allem, wenn der Papa der Träger ist. Die Herausforderung, gemeinsam das Gleichgewicht aufs Spiel zu setzen und menschliche Figuren zu bauen, hat für Kinder und Väter etwas Faszinierendes. Teamgeist und Kooperationsbereitschaft sind gefragt. An diesem Nachmittag wird es mit ganz harmlosen Balancierübungen über eine Leiter anfangen und später bauen wir dann menschliche Pyramiden. Kinder und Väter werden wie eine Freiheitsstatue stehen, werden eine Oströmische Gallionsfigur darstellen und zum Schluß gemeinsam eine große Heinrichspyramide aufbauen.

Bitte sportliche Kleidung und einen essbaren Beitrag zur Keks-Kuchen-Kaffee-Pause mitbringen.

Und damit die Mütter und Großeltern auch etwas davon haben, wird es am Ende – gegen 17.30 Uhr – eine kleine Präsentation geben.

z.B. nachmittags von 14 bis 18 Uhr (Präsentation gegen 17.30 Uhr)

### **„Mein Papa hält mich ...“ - Vertrauen wagen – Halt geben**

„Auf meinen Papa ist Verlass“ – schön, wenn Kinder solch ein Gefühl spüren können. Zur Förderung einer intensiven Vater-Kind-Beziehung gibt es einige Bewegungsübungen und Sportgeräte, die zu einem engen Kontakt zwischen Kind und Mann führen. Neben kleinen Figuren aus der Akrobatik z.B. mit der Gallionsfigur oder einer Väter-Kinder-Pyramide dienen Leitern und ein Schlapp-Seil zu Balance- und Haltefiguren. Wenn ein Vater sein Kind sicher über ein zehn Meter langes Seil führt oder ein Kind in die Fangarme mehrerer Väter springt, wird das Vertrauen zum eigenen Papa und zu anderen Vätern gestärkt. Vor dem Mutsprung oder nach dem großen Fächer mit allen Kindern zwischen vier Leitern darf sich dann mit Jongliertüchern und Bällen entspannt werden.

Und damit die Mütter und andere Verwandte auch etwas von diesen Übungen erleben können, gibt es am Ende eine kleine Demonstration.

Bitte sportliche Kleidung und einen essbaren Beitrag zum zweiten Frühstück (vormittags) / zur Keks-Kuchen-Kaffee-Pause (nachmittags) mitbringen.

10 bis 14 Uhr oder 14 bis 18 Uhr

---

---

## **Tagesprojekte für Männer und Kinder ab vier Jahren:**

---

### **„Manege frei – wir machen unseren Zirkus selber“**

ein zirkuspädagogisches Väter-Kinder-Projekt mit Kindern ab 4 Jahren

Heitere Musik – bunte Farben – 300 Jongliergeräte – Zirkusleitern und ein paar Matten. Vielleicht sogar ein breites Seil zwischen zwei Bäumen. Dazu sportliche Kinder und ihre Väter, Großväter oder Patenonkel.

Wenn Kinder und Erwachsene einen Tag mit viel gemeinsamer Bewegung erleben möchten, dann kommen sie zu einem selbstgemachten Zirkustag, denn wir spielen Zirkus – wir bewegen uns wie im Zirkus.

Was Nachwuchsartisten einstudieren können, wird in „Zirkusrezepten“ zum Ausprobieren und Nachspielen gezeigt, geübt und am Ende führen die Kinder mit ihrer Begleitung etwas vor. Gemeinsam mit ihren Vätern werden die Kinder an diesem Tag eine kleine Präsentation einstudieren. Die Auswahl der einzelnen Nummern bestimmen die Möglichkeiten und Fähigkeiten der Kinder, jonglieren mit Tüchern, Bällen oder chinesischen Tellern, balancieren über Bänke und Leitern, klettern zwischen gehaltenen Leitern Und die Väter helfen dabei, beim Halten der Zirkus-Leitern, als Untermänner bei der Menschenpyramide oder als Sicherung beim Balancieren.

Die Mütter sowie die älteren Geschwister, die Oma und der Opa, die Tante und der Onkel und andere nette Leute sind zur öffentlichen „Werkschau“ eingeladen, diese beginnt am gleichen Tag gegen 16 oder 17 Uhr.

„Mama hat frei – Papa darf spielen“ – ein wichtiger Hinweis:

Um die Vater-Kind-Beziehung zu stärken, sollten die Mütter erst zur öffentlichen „Werkschau“ kommen, das Projekt sollte bis dahin absolut „frauenfrei“ sein.

Alleinerziehende Mütter, die ihrem Kind die Teilnahme an einem „Väter-Kinder-Projekt“ ermöglichen wollen, sollten als männliche Begleitung einen Großvater, einen Paten-Onkel, einen Nachbarn oder einen großen Freund anmelden.

An diesem zirkuspädagogischen Projekt können maximal .....Väter mit ihren Kindern teilnehmen. Die Größe der Gruppe hängt vom Raum oder Garten ab.

Bitte sportliche Kleidung und einen essbaren Beitrag zum „tauschen & teilen-Mittagsbuffet“ und zur Keks-Kuchen-Kaffee-Pause mitbringen.

---

z.B. von 11 Uhr bis ca. 18 Uhr, kleine Werkschau gegen 17 Uhr